Zeitschrift: Bremgarter Neujahrsblätter

Herausgeber: Schodoler-Gesellschaft

Band: - (2006)

Artikel: Auf den Spuren der Energietechnik von gestern und heute : eine Wanderung vom Museum Reusskraftwerk Bremgarten zum Flusskraftwerk Bremgarten-Zufikon

Autor: Sallenbach, Hansueli

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-965396

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Auf den Spuren der Energietechnik von gestern und heute

Eine Wanderung vom Museum Reusskraftwerk Bremgarten zum Flusskraftwerk Bremgarten-Zufikon

VON HANSUELI SALLENBACH

Gut 60 % der in der Schweiz erzeugten elektrischen Energie stammen aus CO2 freier Wasserkraft und erneuerbaren Energien. Rund 70 % des Aargauer Strombedarfs wird durch die 25 grossen und mittleren Wasserkraftwerke im Kanton gedeckt. In Bremgarten dient die Wasserkraft seit 1892 der Stromproduktion.

Die Wanderung beginnt im Museum Reusskraftwerk Bremgarten. Das Reusskraftwerk Bruggmühle erzeugt seit 1892 Strom und gehörte zu den ersten Flusskraftwerken der Schweiz. 1927 wurde das Kraftwerk und das Versorgungsnetz der Stadt Bremgarten vom damaligen aargauischen Elektrizitätswerk **(heute AEW Energie AG)** erworben. 1998 stellte man den Betrieb ein, im Zusammenhang mit dem Bau des neuen Kleinwasserkraftwerkes Bremgarten-Bruggmühle. Die AEW Energie AG beschloss das alte Kraftwerk Bruggmühle als Museum der Nachwelt zu erhalten. Mit Unterstützung der Aargauischen Denkmalpflege, mit beträchtlichen Einsatz der Mitglieder des Museumsvereins und den finanziellen Mitteln der AEW Energie AG wurde dieses Vorhaben realisiert. Im Museum kann die Technik aus dem Zeitalter der Industrialisierung heute hautnah erlebt werden. Zum technischen Erlebnis sind auch interessante Ausstellungsstücke aus den verschiedenen Epochen zu finden. Ergänzend dazu wird Wissen rund um das Thema Stromproduktion für Privatpersonen, Schulen, Verbände etc. angeboten.

In unmittelbarer Nachbarschaft des Museums befindet sich das moderne Kleinwasserkraftwerk Bremgarten-Bruggmühle der AEW Energie AG. Trotz grossartiger Leistung der damaligen Ingenieure ist die Produktion von Strom durch die Weiterentwicklung der Technik heute um eine mehrfaches effizienter als in den An-

Das Kleinkraftwerk Bruggmühle von der Oberwasserseite.

fangsjahren. So produziert das Kleinwasserkraftwerk Bruggmühle nahezu dreimal soviel Strom wie die alte Anlage (**3,6 Mio. kWh**). Die Jahresproduktion entspricht dem ungefähren Jahresbedarf von 750 Haushalten. Der in diesem Kraftwerk produzierte Strom fliesst in das Produkt Aargauer Strom aus Sonne und Wasser (**ASSW**) ein.

Weiter geht es zum AEW Flusskraftwerk Bremgarten-Zufikon. Es veranschaulicht den Besuchern die Entwicklung der Stromproduktion in den letzten hundert Jahren. Das 1975 in Betrieb genommene Kraftwerk Bremgarten-Zufikon produziert unter Ausnutzung der Wasserkraft der Reuss pro Jahr ca. 106 Mio. Kilowattstunden Strom. Dies entspricht einem ungefähren Jahresbedarf von 20 000 Haushalten. Der Bau des Kraftwerkes war in die

Reusstalsanierung eingebunden, die gemeinsam mit dem Kanton, den Umweltverbänden und den Landwirten erfolgte. Es trägt massgeblich zur umweltfreundlichen CO_2 freien Stromproduktion im Kanton Aargau bei.

Nutzen Sie die Gelegenheit, lassen Sie sich unter kompetenter Führung von Fachleuten des Museumsvereins in die Geschichte der Wasserkraftnutzung an der Reuss einführen. Die Wiederinbetriebnahme des Museums nach den Zerstörungen durch das Hochwasser im August 2005 ist auf Frühjahr 2006 geplant.

Alfred Koch
aufgewachsen in Bremgarten. Nach langjähriger Tätigkeit als Elektroingenieur bei BBC unterrichtete er Elektrische Maschinen und Energietechnik an der Hochschule für Technik und Architektur in Luzern.

Hansueli Sallenbach
wohnt in Zufikon und ist Abteilungsleiter bei der AEW Energie AG.

Weitere Quellen:
Bruno Lehner: *Über den Neubau des Kraftwerks zur Bruggmühle;* Neujahrsblätter 1999.